

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

30.10.1861 (No. 298)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 298.

Mittwoch den 30. Oktober

1861.

Allgemeine Landes-Industrie-Ausstellung.

Des Rechnungsabschlusses wegen ersuchen wir alle Diejenigen, welche für gelieferte Arbeit oder geleistete Dienste noch eine Forderung zu machen haben, bis spätestens **31. d. M.** bei unserm Kassier, Möbelfabrikant **C. Himmelheber**, Rechnung einzureichen.

Wir bemerken dabei ausdrücklich, daß nach dem Rechnungsabschluß, d. i. nach 1. November d. J., keine Forderung mehr berücksichtigt werden kann.

Die Ausstellungs-Commission.

Bekanntmachung.

Nr. 12,669. Wilhelm Reinhardt von hier, Sohn des verstorbenen Caretiers Reinhardt, hat sich seit längeren Jahren entfernt und seither keine Nachricht von sich gegeben.

Derselbe wird auf Antrag seiner Verwandten aufgefordert, binnen Jahresfrist von seinem Aufenthalt Kunde anher gelangen zu lassen, indem er sonst für verschollen erklärt und sein Vermögen den erbberechtigten Verwandten gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz würde gegeben werden. Karlsruhe, den 27. Oktober 1861.

Großherzog. Stadtamt.
v. Neubronn. Annifer.

Bekanntmachung.

Mit demnächstiger Herausgabe der beiden östlichen Blätter der Karte von Karlsruhe und Umgebung wird diese in 4 Blättern in Farbendruck im Maßstabe von 1:25000 d. n. G. bearbeitete Karte vollendet sein.

Mit Vollendung wird die Subscriptionsliste geschlossen und es tritt für die wenigen über die Subscribentenzahl zu fertigenden Abdrücke der erhöhten Preis — 1 fl. per Blatt — ein. Bis dahin kann noch auf dem Bureau unterzeichneter Stelle (Akademiestraße Nr. 33) subscribirt werden. Karlsruhe, den 28. Oktober 1861.

Topographische Abtheilung des Großherzoglichen Generalstabs.

Dungversteigerung.

Nächsten Samstag den 2. künftigen Monats wird der Pferdeböden aus den Ställen zu Gottesau für den Monat November gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1861.
Verrechnung des Großh. Feld-Artillerie-Regiments.
G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

Zeitschneureuth.

Holzversteigerung.

Samstag den 2. November d. J. läßt Adam Dit 8 Stück Nußbaumstämme gegen gleich baare Zahlung versteigern. Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr an der Landstraße am Eggensteiner-Hagsfelder Weg.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnung zu vermieten.

Es ist ein Logis in der Karlsstraße No. 11 in dem zweiten Stock mit 3 Zimmern, Kammer, Keller, Holzremise und einem in der Küche befindlichen Herd sogleich zu vermieten.

Zu erfragen bei Hofmaterialverwalter Kurzberger in der Kreuzstraße No. 14.

Zimmer zu vermieten.

Zähringerstraße No. 96, nahe am Marktplatz, ist im obern Stock bei einer stillen Familie ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten und auf den 15. November zu beziehen.

Ein kleines freundliches Zimmer, parterre, in der Mitte der Stadt in bester Lage, ist möblirt oder unmöblirt an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Wo? ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Herrenstraße Nr. 25, im dritten Stock, sind zwei möblierte Zimmer auf den 1. Dezember zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 26b ist ein freundliches möbliertes Zimmer, im ersten Stock, sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

4. morgens.

by.

by. Kirzberger.

by. Wallerstein.

imml. Ingimantburgl. Dr. Volz, Carl-Friedrichs-Str.

imml. by. Ranz. Sonntag.

imml. Oberleutnant Wolf.

Wohnungsgesuche.

hy. Oberst für Maier.

Ein einzelner, sehr stiller und pünktlicher Herr mit einem Diener sucht auf 23. April eine schöne Parterre-Wohnung von 5 bis 6 geräumigen Zimmern in angenehmer Lage, Sommerseite. Adressen mit A. B. und Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

imml. Herr Friedrich, Hirschstr. 5.

Eine Familie sucht eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Mädchenzimmer und Küche, möbliert oder unmöbliert, bis zum 15. Dezember. Näheres auf dem Bureau des Herrn Scharpf.

Bermischte Nachrichten.

Fr. Kiefer, Hirschstr. 5.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein Mädchen nach Mühlburg in Dienst gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Spitalstraße Nr. 29.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sowie den sonstigen häuslichen Arbeiten vorzustehen weiß, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen bei Hofthierarzt Fieg im Marstall.

v. B. Nr. 2050.

Köchin-Gesuch. Ein braves, im Kochen vollständig erfahrenes Mädchen, das sich jedoch auch den übrigen in einer geregelten Haushaltung vorkommenden Arbeiten unterzieht, kann außerhalb hiesiger Stadt sogleich gut placiert werden durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

Mädchen, welche Fertigkeit in Filzarbeit besitzen, finden fortdauernde Beschäftigung bei **Gebrüder Ettlinger**, Langestraße Nr. 191.

Stellengesuche.

hy. Oberst für Michael Maler.

Ein gewandter Kutscher, der gute Zeugnisse besitzt und schon bei Herrschaften gedient hat, sucht eine Stelle. Das Nähere zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Ein gesundes Mädchen aus achtbarer Familie, welches im Kochen, sowie in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, könnte sogleich bei einer ordentlichen Herrschaft eintreten. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 30.

Verkaufsanzeigen.

hy.

Ein Flügel ist zu verkaufen oder zu vermieten in der Langenstraße Nr. 229 im dritten Stock.

imml. Kollenberger.

In der Langenstraße Nr. 13 sind mehrere Kanarienvögel (Holländer Hähnen) um billigen Preis zu verkaufen.

Das in der Industrie-Ausstellung-Lotterie gewonnene **Buffet von Eichenholz**, reich geschnitten, wird zu verkaufen gesucht und unter dem Wert abgegeben. Nähere Auskunft wird erteilt im Möbel-Magazin von Gebr. Himmelheber.

imml.

Verkaufsanzeigen.

Ein getragener aber gut erhaltener **Bieber-Mock** und sonstige getragene Tuchkleider sind billig zu verkaufen in der Langenstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

imml.

Kollenberger

7 Vorfenster für mittelgroße Kreuzstöcke sind Erdbrunnenstraße Nr. 5 zu verkaufen.

imml. Feinling, Schwan Aehn.

Ein guter **Kochofen**, von außen zu heizen, mit Schienenplatte ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Das Nähere Adlerstraße Nr. 38 parterre.

hy.

Ein zur Steinkohlenfeuerung bestimmter, sehr elegant konstruierter, polirter **Mour-Ofen** von Eisen, welcher als Muster hierher gesendet worden ist, wird um den ausnahmsweis sehr billigen Preis von 50 fl. verkauft in der Karl-Friedrichstraße Nr. 17 im untern Stock.

imml. Sonntag.

H. Hoffmann

Im Auftrage eines Freundes sind **Savanna- und Bremer-Cigarren** billigst zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. (Hirschstr. Nr. 23, 2. Stock.)

hy. Mayer

7-8. 1-2 Ufa.

Hauskaufgesuch.

Ein Haus mittlerer Größe mit Hofraum und Hintergebäude wird gesucht. Anerbietungen werden Langestraße Nr. 68, parterre, entgegen genommen.

imml. Montag.

Bud. Heilbroner.

Anzeige.

Adlerstraße Nr. 16 werden getragene Kleidungsstücke, sowie alle Arten Möbel und Bettung angekauft und gut bezahlt.

imml. Müller.

Benjamin Kahn.

Privat-Bekanntmachungen.

C. Arleth,

imml.

großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt etwas Feines und Billiges von **Volailles de Bresse** 1ere Qualität, — frische **Auflern**, **Caviar**, große **Somards**, **Strasburger Gänseleberpasteten** von Henry, ger. **Rheinlachs** und **Spickaal**, — vorzügliche **mar. Makroulade** und **Mal** in **Gelée**, **Bricen**, russ. mar. Sardellen und Sardines in Del, Heringe ic, sowie ganz frische **Colles**, **Schellfische**, **Bückinge** zum Kochen und Braten, Anchovis.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 31. Oktober. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Großh. Hofbühne. Neu einstudirt: **Der Wildschütz**, oder: **Die Stimme der Natur**. Komische Oper in drei Akten. Nach Kosebue frei bearbeitet. Musik von Alb. Vorzing.
Freitag den 1. Novbr. IV. Quartal. 115. Abonnementsvorstellung: **Jakob und seine Söhne**. Oper in drei Aufzügen. Musik von Mehül.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

29. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	27" 6,5"	Nordwest	trüb
12 " Mitt.	+ 7	27" 7"	"	"
6 " Abds.	+ 7	27" 7"	West	"

Notizen für Donnerstag 31. Oktober:
Karlsruhe, gr. Verrechnung des (1.) Leibdragooneregiments: Düngeverfrachtung, 10 Uhr Vormittags.

Frankfurter Börse am 28. Okt. 1861.

GELDSORTEN.					
GOLD.	n.	kr.	SILBER.	n.	kr.
Pistolen . . .	9	37-38	Preuss. Thlr.	1	45-1
dito Preuss.	9	55-56	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	43-44	Hochh. Silber	—	—
Ducaten . . .	5	32½-33½	pr. G fein	52	15
20 Franc.-St.	9	20-21	Disconto . .	—	4 %
Engl. Sovereigns	11	46-50			
Gold pr. G fein	804-809	—			

Gestorben:

28. Oktober. Georg Schleich von Wiesloch, Schreinergehilfe, ledig, alt 23 Jahre.
29. " Marie, alt 1 Jahr, Vater Rechner Mößner.
29. " Gustav, alt 10 Monate 3 Tage, Vater Lithograph Winkler.

Von den der Gesundheit sehr zu empfehlenden, als vorzüglich anerkannten, ungeschwefelten, wollenen **Unterjacken und Hosens, farbigen Flanellhemden,** sowie auch von allen Sorten baumwollenen **Tricot-Waaren, Winterhandschuhen, Flanell und Finet** habe ich in sehr guten Qualitäten Zusendungen erhalten, die ich zu billigen Preisen empfehle.

A. L. Homburger,
Langestraße Nr. 203.

Verloosungen

am 1. November:

Neuchâtel 10 Franken-Loose.
Schwedische 10 Thaler-Loose.

Obligations-Loose werden billigt verkauft bei

am 15. November:

Fürstliche Vereins 10 fl.-Loose.
Ausbacher 7 fl.-Loose.

A. A. Levis, Langestraße Nr. 94.

Konzert-Anzeige.

Künftigen Samstag den 2. November findet die erste musikalische Abendunterhaltung im Foyer des Großh. Hoftheaters statt.

Programm.

- 1) Streichquartett von Haydn.
- 2) Arie aus Elias und Mendelssohn, gesungen von Herrn Hofopernsänger Brandes.
- 3) Zwei Quartette für Sopran, Alt, Tenor und Bass von Hauptmann, gesungen von Fräulein Wagner, Frau Hauser und den Herren Brandes und Brulliot.
- 4) Trio für Pianoforte, Violin und Cello von L. van Beethoven (op. 70 Es-dur).

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Abonnementsbedingungen.

Das Abonnement für alle sechs Abendunterhaltungen beträgt:

für einen reservirten Platz 4 fl. 48 fr.
" " nicht reservirten Platz 2 fl. 42 fr.

Billete für sämtliche Abendunterhaltungen sind zu haben in den Musikhandlungen von A. Bielefeld und A. Frey.

Eintrittspreis an der Kasse à Person 1 fl.

Die Billete sind, mit Ausnahme der Karten für die Reservplätze, für jede Aufführung gültig.

3.
4. Nov.

2mal.

2mal.
Freitag.

2.



Brusteinsätze
und
Krägen.

Wein Lager
fertiger

Flanell-
Hemden.

Herren-Hemden

bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.
Hemden nach Maß werden pünktlich und rasch angefer-
tigt, unter Zusicherung billigster Preise.



Wilh. Himmelheber.

Karlsruher Wochenschau.

Wittwoch den 30. Oktober:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Aus-
stellung:

Delegemalde:

Norwegisches Fischerbegradnis, von Hofmaler G. Saal in
Baden. — Sonnenuntergang, von Otto Frommel.

Kupferstiche:

Sämtliche Werke von Gabriel Adam und Nicolas Berelle,
blühten um 1650. — Mehrere Arbeiten junger badischer
Kupferstecher.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten“, beschrieben
von Dr. Wilhelm Bröner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei
dem Galeriesekretär zu haben.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr
Nachmittags.

Eintracht: Kränzchen für die Mitglieder und eingeführte
Fremde. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 31.:

* **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens
von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: Mit allgemein aufgehobenem Abonnement:
Zum Vertheil der Pensions-Anstalt der Großh. Hofbühne. Neu

* **Freimude**, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle,
wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu

einstudirt: „Der Bildschüp, oder: Die Stimme der Natur“,
komische Oper in drei Akten. Nach Kozebue frei bearbeitet.
Musik von Alb. Vorping.

Freitag den 1. November:

* **Im Großh. botanischen Garten** sind die Pflanzenhäuser
dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und
Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Jakob und seine Söhne“, Oper in drei
Akten, von Mehul. Joseph: Herr Brandes, als Gast.

Sonntag den 3.:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11
bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Die **Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer** dem
Publikum geöffnet Morgens von 10 — 12 Uhr und Nach-
mittags von 2 — 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden Mor-
gens von 10 — 1 Uhr.

Großh. Hoftheater: Zum Erstenmale: „Liesel und Schnapp-
hahn“, dramatisirte Anekdote aus dem 30jährigen Kriege in
zwei Akten, von Alexander Schnetger. Daraus: Zum Er-
stenmale: „Die Grinolinen-Verschwörung“, Lustspiel in drei
Akten, von Robert Benedix.

Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen,
besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. v. Herzer, Fabrikant von Basel.
Mayer, Kfm. v. Dresden. Bodenheimer, Kfm. v. Landau.
Guth, Part. v. Heidelberg.

Englischer Hof. Prästinator, Hofgerichtspräsident von
Konstanz. Oblischer, Hofgerichtsrath von Freiburg. von
Ragly mit Frau v. Prag. v. Reiz mit Fam. von Wies-
baden. Morstadt, Gutbes. v. Reichenbach. Hendrichs, Re-
ferendar und Mundel, stud. jur. v. Heidelberg. Meyer, Reit
und Furth, Kfl. v. Frankfurt. Roth, Buchhdl. v. Stutt-
gart. Seifarth, Fabr. v. Offenbach. Stanislaus, Kaufm.
v. Pforzheim. Bramberg, Kaufm. von Bremen. Wagner,
Kfm. v. Kassel. Kreuzer, Kfm. v. Basel. Krauß, Kfm. v.
Barmen.

Erbprinzen. Graf Assenburg aus Westphalen. Baron
v. Knutt v. Baden. Baron v. Seldeneck, Forstmeister von
Lahr. Peret mit Frau und Williamson, Kmt. v. London.
Fennele mit Frau v. Bremen. Kreuzer, Fabrik. v. Dielen-
burg. Siebert, Kfm. v. Danzig.

Goldener Adler. Utterem u. Scholten, Kfl. v. Swob.
Poppe, Polytechniker v. Berlin. Jäger, Offizier v. Stutt-
gart. Kinzel, Verwalter v. Umkirch. Sengler, Rechtsprakt.
v. Freiburg. Schönte, Rechtsprakt. v. Schopfheim. Rün-
gen, Rechtsprakt. v. Freiburg. Bantlin, Kfm. von Stutt-
gart. Langer, Part. v. Straßburg. Lormüber, Dekan v.
Stuttgart. Wirthle, Kfm. v. Thingen.

Goldener Karpfen. Hambrecht, Partik. v. Emmen-
dingen. Schmitt, Priv. v. Rusloch. Fechter, Goldarbeiter
v. Pforzheim.

Goldener Ochse. Ermus, Kaufmann von Frankfurt.

Mayer, Kfm. v. Sickersheim. Bodenheimer, Hblsm. von
Mülzheim.

Grüner Hof. Bäumer, Lieuten. v. Bruchsal. Knaß,
Kaufm. v. Basel. Wolf, Ingenieur von Heidelberg. Frau
Jacobi v. Frankfurt. Schöning, Fabr. v. Chemnitz. Per-
wig, Kfm. v. Salzburg. Serin, Kfm. v. Lindau. Holler-
bach, Kfm. v. St. Gallen. Fenner, Part. v. Bergabern.
Müller, Kfm. v. Chemnitz. Krutina, Partik. v. Bruchsal.
Fräulein Nikolai v. Kolmar. Geib, Part. v. Bergabern.
Haas, Stud. v. Bruchsal.

Römischer Kaiser. Degenfeld, Oberstlieutenant von
Freiburg. Kapferer, Kaufm. von Baldkirch. Mancheser,
Kfm. v. Hannover. Kust, Inspektor v. Dürkheim. Korch,
Kfm. v. Mainz. Marino, Part. v. Hamburg.

Nothes Haus. Antonio Banni, Kfm. v. Frankfurt.
Kinegger, Prof. v. Würzburg. Pfeiffer, Kfm. v. Stockach.
Jägle, Rechtsprakt. v. Blumenfeld. v. Jüdel, Rentier von
Bonn. Schwane, Kaufm. v. Alsfeld. Arndt, Fabrik. von
Binnenthal. Binninger, Kfm. v. Mainz. Baron von Lüt-
zen v. London. Schniger, Kaufm. v. Mannheim. Herter,
Rent. v. Darmstadt. Wittenberg, Kfm. v. Tachen. Pettich,
Fabr. von Ulm. Lorenz, Künstler von Wien. Siebmayer,
Gärtner v. Frankfurt. Kornschau, Rechtsprakt. v. Konstanz.
Klingado, stud. cam. v. Rastatt. Schember, stud. cam. von
Zaisenhäusen. Vogel, Kfm. v. Heidelberg. Stoll, Kaufm.
v. Stuttgart. Umber, Ingenieur v. Düsseldorf.

Stadt Pforzheim. Neulig, Kfm. mit Frau v. Nu-
dersheim. Kramer, Part. v. Renzingen. Lorenz, Gutbes.
v. Lichtenau. Hammel, Kfm. v. Wenzingen. Stärlé, Dek.
v. Einsheim. Neuwitz, Reif. v. Fürtz. Senger, Holzhdl.
v. Mainz. Dinkelspiel, Handelsm. v. Gemmingen. Klein,
Dek. v. Straßburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.